

Bezirk: BadenGemeinde: Remetschwil**Aargauische Volksabstimmung vom 24. November 2013****Abstimmungsprotokoll**

Stimmberechtigte:	1'396
Brieflich Stimmende:	738
- davon ungültige briefliche Stimmabgaben:	13
Gültig eingereichte Stimmrechtsausweise:	778

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein
	leere	ungültige			
a	b	c	d	e	f

4 Aargauische Volksinitiative «Bezahlbare Pflege für alle» vom 21. August 2012

740	18	0	722	287	435
Summe:	18			Stimmbeteiligung:	53.0%

Namens des Wahlbüros:

Präsidentin/Präsident: Aktuarin/Aktuar: 

Die Stimm- und Wahlzettel, die Stimmrechtsausweise sowie die ausgesonderten ungültigen brieflichen Stimmabgaben sind von der Gemeinde versiegelt, gegebenenfalls nach den einzelnen Vorlagen getrennt, zu verpacken und an einem sicheren Ort aufzubewahren. Das Protokoll ist sofort (A-Post) der Staatskanzlei einzusenden.

Bezirk: BadenGemeinde: Remetschwil**Eidgenössische Volksabstimmung vom 24. November 2013****Abstimmungsprotokoll**

Stimmberechtigte:	1'396
Brieflich Stimmende:	738
- davon ungültige briefliche Stimmabgaben:	13
Gültig eingereichte Stimmrechtsausweise:	778

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein
	leere	ungültige			
a	b	c	d	e	f

1 Volksinitiative vom 21. März 2011 «1:12 – Für gerechte Löhne»

776	4	0	772	172	600
Summe:	4			Stimmbeteiligung:	55.6%

2 Volksinitiative vom 12. Juli 2011 «Familieninitiative: Steuerabzüge auch für Eltern, die ihre Kinder selber betreuen»

778	5	0	773	335	438
Summe:	5			Stimmbeteiligung:	55.7%

3 Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Abgabe für die Benützung von Nationalstrassen (Nationalstrassenabgabegesetz, NSAG)

775	3	0	772	238	534
Summe:	3			Stimmbeteiligung:	55.5%

Namens des Wahlbüros:

Präsidentin/Präsident:

REINSTEIGER

Aktuarin/Aktuar:

M. Egli

Die Stimm- und Wahlzettel, die Stimmrechtsausweise sowie die ausgesonderten ungültigen brieflichen Stimmabgaben sind von der Gemeinde versiegelt, gegebenenfalls nach den einzelnen Vorlagen getrennt, zu verpacken und an einem sicheren Ort aufzubewahren. Das Protokoll ist sofort (A-Post) der Staatskanzlei einzusenden.